Havelländer Autofahrer nehmen die Abwrackprämie gut an

01.09.2009

Pressemitteilung 147/2009

Die "Abwrackprämie" kommt im Havelland gut an. Die Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle der Kreisverwaltung Havelland registrierte in den zurückliegenden Monaten deutlich höhere Zulassungszahlen als im Vorjahr.

Zwei Ziele verfolgt die in diesem Jahr beschlossene Richtlinie zur Förderung des Absatzes von Personenkraftwagen, im Volksmund "Abwrackprämie" genannt. Zum einen soll der Fahrzeugbestand in Deutschland verjüngt werden, was der Umwelt zugute kommt. Zum anderen ist die "Abwrackprämie" als Instrument gedacht, angesichts der Wirtschaftskrise die Konjunktur bei den Autoherstellern anzukurbeln. 2.500 Euro erhält demnach, wer sein mindestens neun Jahre altes Fahrzeug verschrottet und dafür einen Neuwagen auf sich zulässt. Die Bundesregierung stellte dafür zunächst 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung und stockte diese Summe dann auf 5 Milliarden Euro auf.

Die Bundesbürger nahmen die Abwrackprämie gerne an, sodass die zur Verfügung stehenden Mittel fast aufgebraucht sind. Auch im Havelland ist dieser Trend zu erkennen. Die Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle der Kreisverwaltung registrierte im laufenden Jahr 2009 eine deutlich gestiegene Zahl der Neuwagenzulassungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Mit Stand Ende August wurden 4.998 Neuwagen auf Havelländer zugelassen, im Vorjahr waren es zum gleichen Zeitpunkt 3.631 Neuwagen. Wie viele Neuzulassungen tatsächlich mit der Abwrackprämie zusammenhängen, kann zwar nicht ganz genau gesagt werden, da der dafür notwendige Verwertungsnachweis erst seit 1. Januar 2009 erfasst wird und es daher keine Vergleichsmöglichkeit gibt. 448 solcher Nachweise sind in der Zulassungsstelle registriert. Es sind jedoch in der Realität viel mehr, da bei einer gewissen Anzahl von Fahrzeugen die Erfassung nicht möglich ist (zum Beispiel, wenn das Fahrzeug in einem anderem Bundesland verschrottet wurde). Dennoch ist die Entwicklung zu erkennen: Die Abwrackprämie führt zu einem deutlichen Plus bei den Neuzulassungen im Landkreis.

Auch die Zulassungszahlen bei gebrauchten Pkw stiegen (von 282 auf 421), ebenso die Umschreibungen auf einen neuen Halter (von 6.584 auf 6.727). Dieser Anstieg kann zum Teil auch durch die Abwrackprämie erklärt werden, da sie unter gewissen Umständen auch für den Erwerb von Jahreswagen gezahlt wird. Die Konjunkturspritze der Bundesregierung führt daher zu einer jetzt schon messbaren Erhöhung des Kraftfahrzeugbestandes im Landkreis Havelland. 110.373 Kraftfahrzeuge waren hier Ende August 2008 zugelassen. Nun, ein Jahr später, sind es 112.212.

Zurück